

# Sonder-Beilage zu Nr. 202 des Dresdner Journals.

Gemäß der Verordnung in § 36 Absatz 2 des Gesetzes vom 25. August 1876 wird im nachstehenden die auf Grund der Jahresrechnung aufgeführte Übersicht der Einnahmen und Ausgaben bei der Landesbrandversicherungs-Anstalt des Königreichs Sachsen im Jahre 1896 hiermit veröffentlicht.

Unter (A) ist dieser Überblick eine Zusammenstellung der im Jahre 1896 im Königreich Sachsen stattgefundenen Brände und der dafür angewiesenen Bergütungen sowie sonstige Bewilligungen mit Angabe der Entschuldungsgründen beigebracht.

Dresden, im August 1897.

Königliche Brandversicherungs-Kammer.

Dr. Scherhorn.

## Übersicht der Einnahmen und Ausgaben bei der Landesbrandversicherungs-Anstalt des Königreichs Sachsen im Jahre 1896.

### I. Die Gebäude-Versicherungs-Abteilung betreffend.

#### A. Betriebs-Rechnung.

	Einnahme					Ausgabe									
	#	£	£	£		#	£	£	£						
1. Versicherungsbeiträge:						8. Schadensergänzungen:									
a) für die Brandversicherung .	4764106	74				a) für Brandfälle, und zwar:									
b) für Explosionsversicherung	30588	91				1. auf die aus dem Jahre 1896 mit 1895 mit gelassenen 2108111-A verbleibenden Bräfe (weiter Wiederverwendung Jahr 1896 verjährt, bis zu jetzigen Angemessnen Bergütungen von je jährl. 1810.-).	1654357								
2. Abrechnungen auf Zahlungen aus Rentabilität und Nachzugs- beiträge	7189	50				2. auf die im Jahre 1896 in Höhe von 3715294-A bestellte Bergütungen	2227540								
3. Straftaten und verjährende Brandabschlagsrenten	445	83					5881897								
4. Spende	3057	33				9. Bergütungen für Schäden an nicht verbindlichen Brandabschlagsrenten	1755								
5. Beiträge zum Verlust-Vertrag (Rückführung)	18	34				10. Bergesprämien und Belohnungen für ausgezeichnete Dienstleistungen seiner Kollegen, und zwar:	29								
6. Kapital- und Wirtschaft	405873	89				a) Werte aus dem Jahr 1895 am präsenten	2080								
7. Verschiedene andere Einnahmen	1987	25				b) auf Bestellungen im Jahre 1896 in Höhe von 25893-A (25 d.)	24000	25							
							266493	25							
						11. Entschließungen für durch die zivile Justiz gleichzeitig verhängte, von der Versicherung aufgesetzte Haftdarlehen, d.h.:	1975	30							
						a) auf die mit 2271-A 90 d. aus dem Jahre 1895 verbliebenen Bräfe (unter Wiederverwendung der im Jahre 1895 verjährt. Be- träge von 296,- A 60 d.)	6541	60							
						b) auf Bestellungen im Jahre 1896 in Höhe von 8472,- A 40 d.									
							8516	90							
						12. Beihilfen zur Ausführung von Rau- bauerplänen	5000								
						13. Beihilfen zur Verminderung der Brandgefahr, d.h.:									
						a) zur Abfassung neuer Bau- regeln und Herstellung von Stand- grundsätzen	1100								
						b) zur maßlichen Herab- setzung der Ansprüche, Durch- halt, sowie zu gewöhnlicher Be- schäftigung fortgeschrittenen Bau- werke	13000								
						14. Beihilfen für Entfernung von Brandhäusern	18120								
						15. Unfallbergütungen (2349-A 71 d.) Brandbergütungen (91183-A 62 d.) und Beihilfen zu den Kosten der öst- lich Brandberichtsfeststellungen (210827,- A 90 d.)									
						16. Zinsen für auf den Kreis bei Na- tionalzulage aufgenommene, Tarielen.	388315	25							
						17. Brandberichtsfeststellungen, ent- sprechend dem Zeitraum, während des Berichtszeitraums der Brand- berichtsfeststellung, welche zu den Brandberichten im Deichdruck (69 d.)									
						18. Sicherbarkeit anderer Haushalte. Sozialer Sicherheit, welche in die Brandversicherung (siehe unter B) übertragen werden (b.).	325819	24							
						501126	65								
						5276067	82								

### B. Vermögens-Rechnung.

	Einnahme					Ausgabe								
	#	£	£	£		#	£	£	£					
1. Bestand am Schluß des Jahres 1895:						1. Bestand am Schluß des Jahres 1896 in Staat- und Wert- papieren nach dem Renten- rechner und in anderen Wertpapieren wie in Grundstückswert-								
a) in Staat- und Wertpapieren nach dem Rentenrechner .	14536900					a) in Staat- und Wertpapieren nach dem Rentenrechner und Werte aus dem Jahre 1896 .	545000							
b) in Tochterunternehmen über verschiedene Betriebe an Ge- meinden, gemäß § 16 Absatz 3 der Brandberichtsfeststellung vom 18. November 1876	20000					b) in Einlagen bei der Brand- bergutpflicht (S. 18120).	180000							
	1578	58					22303	24						
							747905	74						
3. a) in Wertpapieren						2. Zurückempfangen auf gesetzliche Einlagen bei der Brand- bergutpflicht.	180000							
						3. Zurückempfangen der Brandbergutpflicht	180000							
						4. Zurückempfangen der Brandbergutpflicht	158161	34						
							1905465	8						

### Erläuterungen.

Se L.  
Zur Gebäudevergleichungs-Erläuterung bezieht sich.

a) 22 Gemeinden bzw. an jede  
  beflächte 1000 Einwohner, für welche  
  bestimmtes Mindestmaß besteht, nach  
  b) 444 Gemeinden nach  
  c) die übrigen Gemeinden nach  
  Bestimmungen, welche diesen Maßnahmen nach